

Technisches Merkblatt  
 Artikelnummer 1051/1085

# Vergussmörtel

## a) quellfähig b) hochfest

Werkgemischte Trockenmörtel mit mineralischen Bindemitteln nach DIN 1164 und natürlichen, mineralischen Zuschlägen nach DIN 4226.

### Anwendungsgebiete

Zum Verguss und Unterfüllen von Ankern, Bolzen, Schienen, für Maschinen, Kranbahnen, Pfeiler und anderen Stahlkonstruktionen. Außerdem als Mörtel für Arbeitsfugen zwischen Fertigteilen, Fertigteilplatten und Kellersohlen und zum Verguss der waagerechten Fugen an Deckenplatten.

### Produkteigenschaften

Remmers Vergussmörtel quellfähig ist ein Industriemörtel mit guten Fließigenschaften. Hierdurch und durch nicht zu frühzeitige Erstarrung werden auch enge Bereiche hohlraumfrei ausgefüllt. Remmers Vergussmörtel hochfest ist schwindkompensiert mit guten Fließigenschaften, kann jedoch auch plastisch oder erdfeucht verarbeitet werden. Beide Produkte sind korrosionshemmend (frei von Chloridzusätzen). Sie besitzen eine gute Haftung, Wasserundurchlässigkeit und Frostbeständigkeit im erhärteten Zustand.

### Verarbeitung / Untergrund

Der Untergrund muss sauber, fest und vorgewässert sein, um das Fließen zu verbessern. Vorhandene, weiche Zementsinterschichten auf Beton sind zu entfernen. Die Vergussmörtel sind mit etwa 10 % Wasser (ca. 1 l auf 10 kg und ca. 3

### Produktkenndaten

	a) quellfähig (1051)	b) hochfest (1085)
Wasserbedarf:	ca. 10 %	ca. 10 %
Ausbreitmaß (sofort):	ca. 25 cm	ca. 25 cm
nach 5 Min.	ca. 24 cm	ca. 20 cm
nach 15 Min.	ca. 22 cm	ca. 15 cm
Rohdichte (Frischmörtel):	ca. 2,3 kg/dm <sup>3</sup>	ca. 2,3 kg/dm <sup>3</sup>
Korngröße:	bis 2 mm	bis 2 mm
Abbindezeit bei +20 °C:		
Erstarrungsbeginn:	> 8 Std.	> 4 Std.
Erstarrungsende:	> 9 Std.	> 5 Std.
Quellfähigkeit bei +20 °C:	ca. 5 %	(schwindkompensiert)
Farbton:	grau	grau
Güteüberwachung:	Werkseigene Produktionskontrolle (WEP)	
Druckfestigkeit bei +20 °C:		
nach 2 Tagen:	> 25 N/mm <sup>2</sup>	> 50 N/mm <sup>2</sup>
nach 7 Tagen:	> 40 N/mm <sup>2</sup>	> 70 N/mm <sup>2</sup>
nach 28 Tagen:	> 50 N/mm <sup>2</sup>	> 80 N/mm <sup>2</sup>
Hinweis: Beide Produkte erfüllen die Anforderungen des Merkblattes für werkgemischte Vergussmörtel!		

l auf 30 kg) sorgfältig zu vermischen, z.B. mit einem Rührquirl auf langsam laufender Bohrmaschine. Die fertige Mischung, (insbesondere Vergussmörtel hochfest), soll sofort verarbeitet werden, da ein mehrmaliges Aufrühren das Fließverhalten eher verschlechtert. Der Verguss erfolgt üblicherweise von

einer Seite, wobei in schwierigen Fällen nachgerüttelt werden kann.

### Hinweise

Die bauhandwerklichen Regeln für den Umgang mit Zementmischungen sind sinngemäß anzuwenden. Die Untergrundtemperatur sollte mind. + 5 °C betragen und die

Oberfläche des frischen Mörtels ist vor extremer Witterungsbeanspruchung (Austrocknung, Frost) zu schützen.

#### Arbeitsgeräte, Reinigung

BEBA-Rührgerät oder Rührquirl wie oben, für größere Mengen auch Estrich-Zwangsmischer. Reinigung der Werkzeuge in frischem Zustand mit Wasser.

#### Lieferform, Verbrauch, Lagerung

**Lieferform:**

Papiersack 30 kg

**Verbrauch:**

Im Mittel 2,0 kg/l Hohlraum.

**Lagerung:**

Auf Holzrosten, vor Feuchtigkeit geschützt in geschlossenen Gebinden, ca. 1 Jahr.

#### Sicherheit, Ökologie, Entsorgung

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zu Entsorgung und Ökologie können dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.

Vorstehende Angaben wurden aus unserem Herstellerbereich nach dem neuesten Stand der Entwicklung und Anwendungstechnik zusammengestellt.

Da Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, kann aus dem Inhalt des Merkblattes keine Haftung des Herstellers abgeleitet werden. Über den Inhalt des Merkblattes hinausgehende oder abweichende Angaben bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch das Stammwerk.

Es gelten in jedem Fall unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.

1051/1085-TM-11.06.doc

